

10.10.2018 – 12:18 Uhr

ikr: Verkehrsinfrastrukturbericht 2019 verabschiedet

Vaduz (ots/ikr) -

Die Regierung hat in ihrer Sitzung vom 9. Oktober 2018 den Bericht und Antrag betreffend den Bau und die Sanierung der Verkehrsinfrastruktur in Liechtenstein für das Jahr 2019 (Verkehrsinfrastrukturbericht 2019) zuhanden des Landtags verabschiedet.

Der Verkehrsinfrastrukturbericht wird jährlich aktualisiert und bildet eine der wesentlichen Grundlagen für die Budget- und Finanzplanung im Bereich des Neubaus und der Instandsetzungen staatlicher Verkehrsinfrastrukturbauten.

Aufgrund der langfristigen Zielsetzungen sowie des aktuellen Strassenzustandes sind zehn Infrastrukturprojekte, vier Kunstbautenprojekte (Brücken / Tunnel) und sieben Unterhaltsprojekte in das Programm 2019 aufgenommen worden. Die Aufwendungen für die Verkehrsinfrastrukturen des Landes belaufen sich auf rund CHF 13.4 Mio.

Für das Jahr 2019 sind konkret folgende Bauvorhaben geplant:

In Balzers wird im Bereich Gagoz die Binnenkanalbrücke und die Anschlussbereiche zur Brücke erneuert. Im Rahmen der Realisierung der Überbauung Sunna wird in Triesen die Landstrasse vom Sonnenkreisel in Richtung Norden umgebaut und saniert. In Triesenberg kann nach dem Abschluss der privaten Bauarbeiten für die Klinik auf Gaflei nun vom Land die Maseschastrasse erneuert und mit einer Strassenentwässerung versehen werden. In Schaan ist der Umbau der Landstrasse im Bereich der St. Peterkreuzung vorgesehen.

Nachdem in diesem Jahr mit den Bauarbeiten im Bereich der Eschner Strasse in Bendern begonnen wurde, werden diese im kommenden Jahr fortgeführt und abgeschlossen. Gleichzeitig erfolgt eine weitere Verbesserung der dortigen Verkehrssituation durch die Erstellung eines zusätzlichen Bypasses für den Verkehr aus Schaan in Richtung Rheinbrücke Bendern - Haag. Als eine weitere Massnahme zur Sicherheitertüchtigung der Landstrasse Bendern - Ruggell wird im kommenden Jahr die Kreuzung bei der Haldenstrasse in Gamprin saniert. Schliesslich soll in Ruggell die Landstrasse im Bereich des Rathauses saniert und in Eschen die Strassenraumgestaltung an der St. Luzi-Strasse fortgeführt, sowie der heuer begonnene Umbau des Knotens beim Wirtschaftspark weitergeführt werden.

Im Bereich der Kunstbautenprojekte ist speziell die sicherheitstechnische Ertüchtigung des Tunnel Gnalp - Steg mit einem Budgetvolumen von CHF 1.44 Mio. zu erwähnen.

Kontakt:

Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport
Markus Verling, Leiter Amt für Bau und Infrastruktur
T +423 236 68 40

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100820845> abgerufen werden.